



Hessischer Rundfunk: Moment mal

Sonntag, 21. Dezember 2008

hr3 - di. und do. 10.45 Uhr, so. 7.15 Uhr

Pfarrer Dr. Fabian Vogt  
Oberstedten

*Heute hat das Kreuzworträtsel Geburtstag.  
Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche geht den Kästchen auf den Grund.*

## Kreuzworträtsel

21. Dezember 1913. Kurz vor Weihnachten. In der Wochenendbeilage der Zeitung „New York World“ erscheint das erste Kreuzworträtsel der Weltgeschichte. Erfunden von einem Journalisten aus Liverpool: Arthur Wynne. Und das verrückte Spiel mit Wörtern und Buchstaben wird schon nach kurzer Zeit zu einem Welterfolg und hat bis heute leidenschaftliche Anhänger, die davon gar nicht genug bekommen können.

Irgendwie ist und bleibt es spannend, zu kniffligen Umschreibungen und herausfordernden Andeutungen die passenden Begriffe zu finden. Hier zum Beispiel: „Zeit vor Weihnachten mit 6 Buchstaben.“ Klar: Advent. Ich glaube aber, dass Kreuzworträtsel und Weihnachten noch viel mehr miteinander zu tun haben. Jedenfalls mehr, als man auf den ersten Blick denkt.

Ja. Ich behaupte mal ganz frech: Jesus ist so eine Art Umschreibung für Gott. Gott will, dass wir herausfinden, wie er ist – und wird dafür Mensch, in der Person Jesus. Und wie beim Kreuzworträtsel besteht die Herausforderung darin, in der Umschreibung „Jesus Christus“ etwas von Gott zu erkennen. Insofern ist Glauben gerade etwas für Rätselfreunde: Was sagt uns Jesus, der Menschen heilte, die Liebe verkündete und am Ende am Kreuz starb, über Gott?

Vielleicht kann man am Geburtstag des Kreuzworträtsels sogar sagen: Das Wort vom Kreuz ist ein Rätsel – und zwar eines, das es immer wieder neu zu lösen gilt. Und wer beim Nachdenken über Jesus für sich einen neuen Begriff von Gott gefunden hat, erlebt Segen. Waagrecht und senkrecht. Genau das heißt Weihnachten feiern.

*Und wenn Sie Fragen haben, zu Gott, zum Glauben oder zur Kirche, dann schicken Sie mir einfach eine Mail: [Momentmal@hr3.de](mailto:Momentmal@hr3.de)*